

## Presseinformation

15. Februar 2011

### Mosttaufe in St. Peter in der Au

#### Pernkopf: Stärkung der regionalen Lebensmittelproduktion

Zum mittlerweile 20. Mal, das erste Mal im Mostheurigen „zur Steinernen Birne“ der Familie Alois Binder in St. Peter in der Au, fand kürzlich zum heiligen Sebastian, dem Schutzpatron der Mostbauern, eine Mosttaufe statt, bei der Landwirtschaftsminister DI Niki Berlakovich die Patenschaft für einen Most übernahm. In Anwesenheit von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf nahm Pfarrer Mag. Pater Jacobus Tisch unter der Assistenz der niederösterreichischen Mostkönigin Maria I. die Segnung des Mostes vor.

Landesrat Dr. Pernkopf verwies in seiner Ansprache auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Lebens- bzw. Genussmittelproduktion vor Ort: „Die Produzenten in der Region sichern Arbeitsplätze und tragen zum Schutz, zur Erhaltung und zur Pflege unserer unmittelbaren Umgebung bei. Mit der Initiative ‚So schmeckt Niederösterreich‘ soll die regionale Lebensmittelproduktion künftig noch weiter gestärkt werden“, so Pernkopf.

Landwirtschaftsminister Berlakovich hielt fest: „Die Region Mostviertel ist bekannt für ihre qualitativ hochwertigen Produkte, die für Innovation stehen und gleichzeitig eine jahrzehntelange Kultur- und Landschaftstradition weiterleben lassen. Die nun neu benannte Genuss Region Mostbirn leistet einen wertvollen Beitrag zu Kultur, Wirtschaft und Ökologie und wird mit ihren Köstlichkeiten noch mehr Konsumenten und Besucher anziehen.“

Die Organisatoren Bernhard Datzberger und Ing. Andreas Ennser vom Obstbauverband stellten die Initiativen „Genuss Region Österreich“ und „So schmeckt Niederösterreich“ vor sowie den Nutzen und die Chancen der Vermarktung regionaler Herkunftsmarken. Umrahmt wurde der Festakt vom „Haagston Brass Quintett“ unter der Leitung von Ewald Huber. Künstlerisch wurde die Feierlichkeit durch Mundartdichtungen von Herbert Pauli und Johann Frühwald begleitet.

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, e-mail [klaus.luif@noel.gv.at](mailto:klaus.luif@noel.gv.at), Telefon 02742/9005-12705.